

Massive Startprobleme beim V10 trotz neuer Batterie (hinten)

Beitrag von „CeRex“ vom 30. Dezember 2012 um 13:34

Liebe Touareg-Freunde,

leider habe ich schon seit längerem Probleme beim Starten mit meinem **V10 (2004)**.

Ab und an spang er nach längeren Standzeiten (ab 6 Tagen) nicht mehr per Knopfdruck an.

Man merkte einen kurzen Drehversuch des Anlassers und dann sprang die Borduhr auf 0:00h.

Ich steckte dann den Zündschlüssel rein und konnte dann Dank der V10 speziellen 2 Batterienautomatik immer Starten.

Bei VW vertröstete man mich damit, dass ich wohl irgend einen Verbraucher (Steuergerät) haben würde, der sich immer wieder von selbst einschalten und die Batterie sehr rasch leeren würde.

Eine Suche danach könnte Tage dauern und wäre sehr aufwändig.

Naja, was soll ich sagen, ich tröstete mich damit, dass ich eben häufig Kurzstrecke fahre und daher die Batterien oft nicht vernünftig geladen werden.

So habe ich mir vorne an diesen beiden Ladepolen einen CTEK Clip angebracht, so dass ich die Batterien immer mal schnell laden kann. Man kann dann die Motorhaube auf machen, das Ladegerät an eine kleine Steckverbindung anschliessen und das Kabel raushängen lassen. So erspart man sich das Entfernen der Verkleidungen, um zu diesen Ladepolen zu gelangen.

Jedesmal wenn ich gemerkt habe, dass der V10 wieder schwach auf der Batterie war, habe ich ihn über Nacht geladen.

Inzwischen ist es deutlich schlimmer geworden. Nachdem ich einen Schaden an der Servopumpe hatte, bei dem der komplette Motor ausgebaut wurde, ging nun gar nichts mehr ohne nächtliches Laden. Einzeitlicher Zusammenhang könnte daran liegen, dass der Wagen 10 Tage bei VW war und die Batterien da eventuell Schaden genommen haben könnten.

Wenn ich die Batterie nachts nicht lade, springt er am Morgen auf Knopfdruck nicht an. Erst diese Schlüssel in Schloss und nach links drehen mit Starten lässt ihn zügig anspringen.

Also habe ich hier im Forum gesucht und gefunden, dass beim V10 die Startbatterie hinten im Kofferraum sitzt, die Bordelektrik und Standheizungsbatterie unter dem Fahrersitz.

So bin ich gestern zu Obi gefahren, habe mir für 174 EUR eine 90 Ah Bosch Premiumbatterie mit gleichen Abmessungen gekauft, gestern geladen und heute eingebaut. Die Batterie unter dem Fahrersitz habe ich auch noch geladen, nach 40min ging der Ladestrom von 12A auf unter 3 zurück, also auch mehr oder weniger voll.

Nun der völlig mysteriöse Teil:

Nach dem Einbau und mit voll geladenen Batterien wollte ich den Wagen wieder in die Garage fahren - Ihr ahnt es schon - er sprang nicht auf Knopfdruck an. Erst wieder Schlüssel rein und starten ging problemlos.

Nun meine Frage:

Wenn eine Batterie defekt ist, kann es ja nur noch die unter dem Fahrersitz sein. Allerdings ist sie angeblich mal vor 2,5 Jahren getauscht worden. Auf der Rechnung war eine neue Batterie und Aus- und Einbau des Fahrersitzes.

Ist diese Symptomatik nicht spooky? Zwei geladene Batterien und Startprobleme wie wenn die Batterien tot wären?

Nehmen wir an, die Batterie unter dem Fahrersitz wäre defekt. So ist doch noch die nagelneue Batterie im Kofferraum die eigentliche Startbatterie beim V10 (so jedenfalls die Aussage einiger Fachkundiger hier im Forum).

Saublöde Sache, ich fahre am 2. Januar in die Berge und mache mir wegen der Startergeschichte etwas Sorgen. Mit der zweiten Batterie kann ich ja bisher immer problemlos starten, aber nach 6 Tagen Frost ist die vielleicht dann auch mal leer. Zur Sicherheit habe ich ein Überbrückungskabel im Kofferraum und werde mein Ladegerät mitnehmen, was an einer Skihütte natürlich ein optimistisches Unterfangen sein dürfte.

1. Frage: Kann mir jemand das Problem erklären?

2. Frage: Die Batterie im Kofferraum ist doch 100% die zum Starten zuständige, oder? Diese Problem wurde mehrfach hier diskutiert, aber die Profis waren sich letztlich sicher, dass es beim V10 so sein sollte.

3. Frage: Kann es sein, dass trotz nagelneuer Starterbatterie im Kofferraum kein Start per Knopfdruck möglich ist, oder kann das auch an der Startelektrik liegen?

4. Frage: Hatte es auch schon mal jemand, dass sein T-Reg nach nur 6 Tagen nicht mehr ansprang, sondern nur noch mit Schlüssel gestartet werden konnte?

5. Frage: Kann es auch an der Batterie unter dem Fahrersitz liegen? Hat diese gleiche Dimensionen wie die hinten? Könnte ich also auch die offensichtlich doch nicht defekte hintere Batterie dort einbauen?

6. Frage: Welche Batterie kann ich denn mit den beiden Polen vorne unter der Motorhaube laden? Schon die im Kofferraum, oder?

7. Frage: Die Batterie unter dem Fahrersitz kann ich doch nur durch direktes Anschliessen laden, oder?

Vielen Dank für Eure Hilfe, vielleicht bekomme ich das Problem ja doch noch vor dem Urlaub in den Griff. Batterie vorne tauschen würde ich mir noch zutrauen, falls die Dimensionen stimmen.